

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

Benutzerhandbuch



migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

Inhaltsverzeichnis

1	ALLGEMEINES	3
2	SYSTEMÜBERSICHT	3
3	TECHNISCHE INFORMATION	4
3.1	Gerätekonfiguration	5
3.2	Anschlussbelegung	6
3.3	Systemstart	7
3.4	Modbus-Konfiguration	8
4	ANSTEUERUNG	9
4.1	Displayausgabe	9
4.2	Antworttelegramm (vom Display)	12
5	ANHANG	13
5.1	Darstellbare Zeichen	13
5.2	Modbus-Diagnose	14
5.3	Werkseinstellungen	16
5.4	Allgemeine Hinweise	17
5.5	Konformitätserklärung	18
5.6	Gewährleistung / Haftung	19
5.7	Versionsübersicht	20

migan ModbusTCP

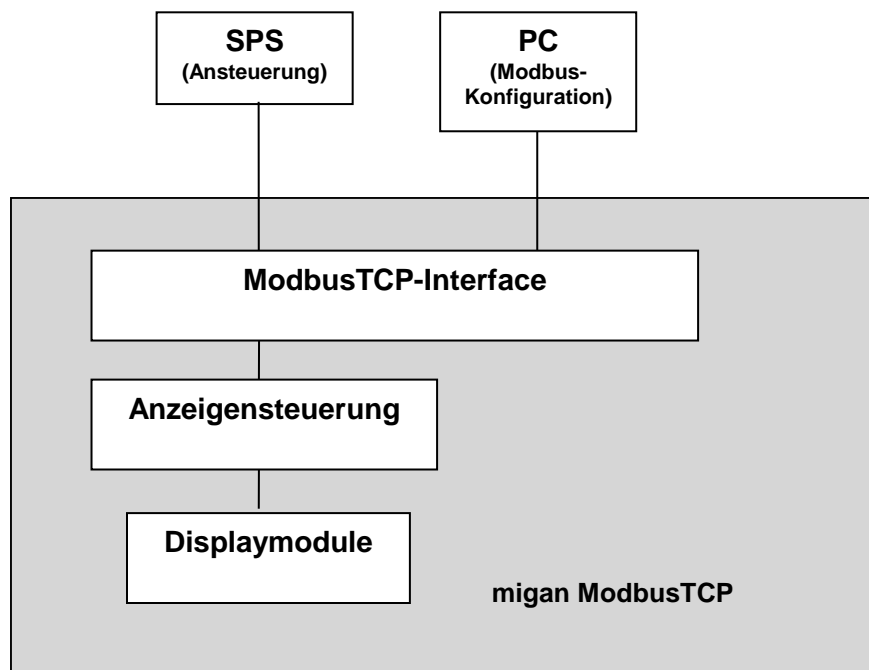
Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

1 Allgemeines

Die 7-Segment-Großanzeigen sind speziell für den professionellen Einsatz konzipiert. Je nach Gerätetyp eignen sie sich für den Innen- oder Außenbereich.

Der modulare Aufbau erlaubt kostengünstige Ausführungen in verschiedenen Schrifthöhen und Anzahl von Stellen.

2 Systemübersicht



migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

3 Technische Information

Displayart:	LED 7-Segment
Ziffernhöhen:	Innenbereich: 60 / 100 / 150 / 200 / 250 mm Außenbereich: 100 / 200 / 300 mm
Stellen:	1...40
Zeilenzahl:	standardmäßig 1 Zeile, mehr auf Anfrage
Leuchtfarbe:	Rot, andere Farben auf Anfrage
Betriebsspannung:	230 VAC / 50 Hz, 110 VAC / 60 Hz oder 24 VDC $\pm 20\%$
Ansicht:	einseitig bis vierseitig
Interface:	ModbusTCP
Darstellbare Zeichen:	siehe entsprechendes Kapitel
Beschriftung:	auf Wunsch
Gehäuse:	Industrierausführung, Alu pulverbeschichtet
Gehäusefarbe:	RAL 7016 (anthrazit)
Montageart:	Multigelenk, Montagewinkel, Kettenaufhängung oder Einbaurahmen
Schutzart:	siehe Kapitel „Gerätekonfiguration“
Betriebstemperatur:	siehe Kapitel „Gerätekonfiguration“
Lagertemperatur:	-25 ... +70 °C

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

3.1 Gerätekonfiguration

Anwendung:

für Innenbereich für Außenbereich

Ziffernhöhe:

60 mm 100 mm 150 mm 200 mm 250 mm 300 mm

Zeilenanzahl: _____ **Stellenzahl pro Zeile:** _____

Leuchtfarbe:

rot grün gelb weiß blau

Ansicht:

einseitig zweiseitig ____-seitig

Betriebsspannung:

230 VAC / 50 Hz 110 VAC / 60 Hz 24 VDC

Schutzart:

IP40 IP54 IP65 IP _____

Betriebstemperatur:

bei Typ Innenanwendung:	bei Typ Außenanwendung:	Spezialvariante:
<input type="checkbox"/> 0...+50 °C (Standard)	<input type="checkbox"/> -20...+50 °C (Standard)	
	<input type="checkbox"/> -25...+50 °C (optional mit Heizung)	<input type="checkbox"/> _____ °C

Gehäuseabmessung: _____ x _____ x _____ mm

Gehäusematerial:

Aluprofil Edelstahl Stahlblech

Schnittstelle:

ModbusTCP Digitale Eingänge Digitale Ausgänge

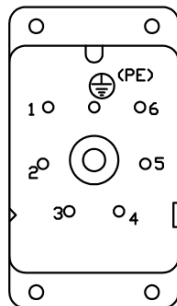
migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

3.2 Anschlussbelegung

Zur eindeutigen Pinzuordnung sehen Sie bitte die innere Beschriftung der Gegenstecker.

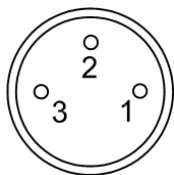
Spannungsversorgung 230 VAC



Pin	Belegung
1	L1
2	N
⚡ (PE)	PE

oder:

Spannungsversorgung 24 VDC

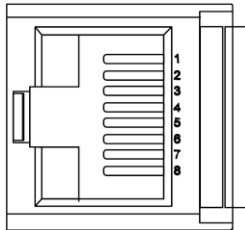


Pin	Belegung
1	GND
2	+24 VDC
3	PE

migan ModbusTCP

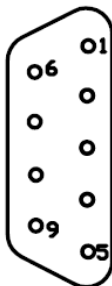
Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

Modbus TCP (Systemschnittstelle)



Pin	Assignment
1	Tx +
2	Tx -
3	Rx +
4	
5	
6	Rx -
7	
8	

Modbus Config (RS232)



Pin	Belegung
1	
2	RxD
3	TxD
4	
5	GND
6	
7	
8	
9	

3.3 Systemstart

Nach dem Einschalten der Spannungsversorgung wird Folgendes dargestellt:

- Segmenttest
- <erste 2 Stellen der Baudrate><Parität>
- A<Displayadresse>

Diese Parameter beziehen sich lediglich auf die interne Schnittstelle und haben für den Modbus-Betrieb keine Bedeutung.

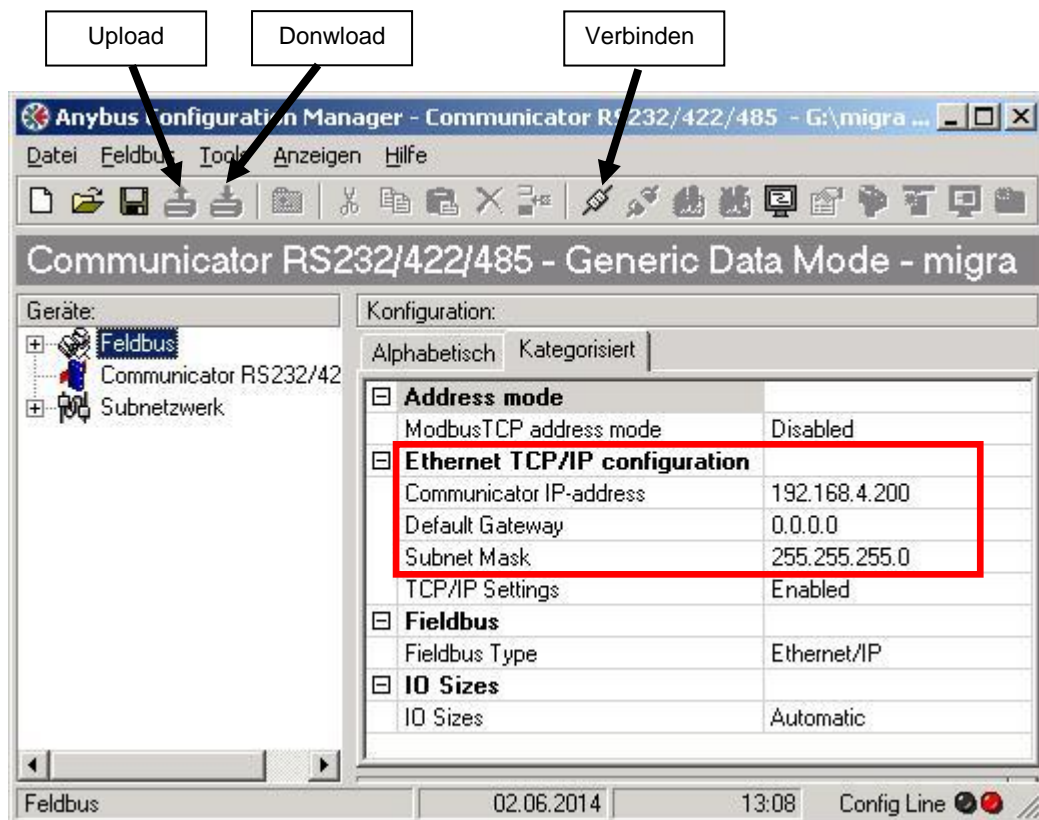
migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

3.4 Modbus-Konfiguration

Zur Schnittstellenkonfiguration dient die Software „Anybus Configuration Manager“ der Firma HMS. Sie finden dieses Tool auf der Webseite des Interface-Herstellers www.anybus.com im Bereich SUPPORT → Anybus Communicator → Modbus TCP Serial Gateway.

- Verbinden Sie einen PC/Laptop über ein RS232-Nullmodemkabel (Pins 2<->3, 3<->2, 5<->5) mit der Anzeige.
- Starten Sie die Software
- Schließen Sie das Fenster „Konfiguration auswählen“ mit der Schaltfläche „Cancel“.
- Drücken Sie auf den Button „Verbinden“ und danach auf den Button „Upload“.



- Ändern Sie **nur** die markierten Felder entsprechend Ihren Anforderungen.
- Betätigen Sie die Schaltfläche „Download“ um die Konfiguration zum Interface zu übertragen.
- Hiermit ist die Konfiguration der Schnittstelle abgeschlossen.

Die Originalkonfiguration finden Sie auf unserer Homepage www.microsyst.de unter „Downloads & Support“ → „migan“ → „Modbus TCP“ → „Konfigurationsdatei für HMS-Interface“.

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

4 Ansteuerung

4.1 Displayausgabe

Die Sende-Bytes werden ab Adresse 0x202 in das Anzeigeninterface geschrieben.

TB	LEN1	ADR	LEN2	O1
Toggle-Byte*	Anzahl nachfolgender Bytes (von ADR...CHK)	Geräteadresse	Anzahl nachfolgender Bytes (von O1 bis CHK)	Optionen
00H...FFH	08H ... n	01H	06H ... n	Bit 7: Softwarestand melden** Bit 6: 0 = Statische Darstellung der letzten empfangenen Daten (Standard) 1 = Darstellung von "----", wenn innerhalb 5 s keine neuen Daten kommen. Bits 5...4: <u>Helligkeit</u> 00 = 100% 01 = 80% 10 = 60% 11 = 40% Bit 3 = Digitalausgang 4 Bit 2 = Digitalausgang 3 Bit 1 = Digitalausgang 2 Bit 0 = Digitalausgang 1 Ausgang wird gesetzt wenn entsprechendes Bit = 1

** bei Kommunikation mit Antworttelegramm

*Toggle byte:

Das Togglebyte muss jeweils um 1 erhöht werden, wenn das Telegramm ausgewertet werden soll.

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

O2	
Ausgabeformat	
Bits 7...4: <u>Physikalische Stellenanzahl (bitcodiert)</u>	
0001...1111	= 1...15 Stellen
0000	= ASCII-Darstellung von bis zu 40 Stellen
Bit 3: <u>Modus</u>	
0	= LSB first: Datenbyte D1 = niederwertigstes Byte
1	= MSB first: Datenbyte D1 = höchstwertiges Byte
Bits 2...0: <u>Datentyp*</u>	
	<u>max. Stellenanzahl</u>
000	= unsigned CHAR (0...255) 3
001	= unsigned INT (0...65535) 5
010	= unsigned LONG (0...4294967296) 10
011	= signed CHAR (-128...127) 4
100	= signed INT (-32768...32767) 6
101	= signed LONG (-2147483648... 2147483647) 11
110	= ASCII-Darstellung 40
111	= reserviert
* bei Wertdarstellung: rechtsbündige Ausgabe	
bei ASCII-Darstellung: linksbündige Ausgabe	

O3	O4
Dezimal-/Doppelpunkte	Dezimal-/Doppelpunkte, Blinken
Bit 7 = Punkt für Stelle 1	Bit 7 = Punkt für Stelle 9
Bit 6 = Punkt für Stelle 2	Bit 6 = Punkt für Stelle 10
Bit 5 = Punkt für Stelle 3	Bit 5 = Punkt für Stelle 11
Bit 4 = Punkt für Stelle 4	Bit 4 = Punkt für Stelle 12
Bit 3 = Punkt für Stelle 5	Bit 3 = Punkt für Stelle 13
Bit 2 = Punkt für Stelle 6	Bit 2 = Punkt für Stelle 14
Bit 1 = Punkt für Stelle 7	Bit 1 = Punkt für Stelle 15
Bit 0 = Punkt für Stelle 8	Bit 0 = Anzeige blinkt

Ein Punkt wird gesetzt wenn entsprechendes Bit = 1.

Je nach Displaymodul (Bestelloption) kann entweder nur der Dezimalpunkt oder nur der Doppelpunkt dargestellt werden.

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

D1...Dn	CHK
Datenbytes (Wert- oder ASCII-Darstellung)	Prüfsumme
<p><u>Wertdarstellung:</u> CHAR-Wert: 1 Byte INT-Wert: 2 Bytes LONG-Wert: 4 Bytes</p> <p><u>ASCII-Darstellung (max. 80 Bytes):</u> 1 Byte pro Zeichen, max. 40 Stellen, Bit 7 = 1: Digit blinkt</p> <p>Der Dezimal- oder Doppelpunkt (Bestelloption) hat Zeichencode 2C_H oder 2E_H und wird immer beim vorherigen Digit gesetzt.</p>	<p>abhängig von S4-DIP5:</p> <p>Standard: 55_H (fester Wert) <u>oder</u> LOW-Byte der Summe der Bytes ADR...Dn</p>

Ansteuerung von Geräten mit mehreren Anzeigebereichen (z.B. 2 Zeilen):

Der Telegrammteil von O2...Dn wird entsprechend der Anzahl der Anzeigebereiche mehrfach wiederholt (siehe Beispiel 3).

Beachten Sie hierbei bitte die maximale Gesamttelegrammlänge von 152 Bytes.

Beispiel 1:

4stellige Anzeige, unsigned INT (LSB first), Helligkeit = 60%, Anzeigewert = 1.23

TB 09 01 07 20 41 40 00 7B 00 55

Beispiel 2:

4stellige Anzeige, ASCII-Darstellung, Helligkeit = 60%, Anzeigewert = 12.34

TB 0C 01 0A 20 46 00 00 31 32 2E 33 34 55

Beispiel 3:

2-zeilige Anzeige mit 4 Stellen pro Zeile, unsigned INT (LSB first),

Anzeigewert Zeile 1 = 1.23,

Anzeigewert Zeile 2 = 5.67

TB 0E 01 0C 00 41 40 00 7B 00 41 40 00 37 02 55

_____/\
_____/\

Zeile 1
Zeile 2

(O2...D2)
(O2...D2)

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

4.2 Antworttelegramm (vom Display)

Das Antworttelegramm erscheint im Interface ab Adresse 0x160.

Digitaleingänge sind nur optional verfügbar (je nach Anzeigentyp).

TB	LEN1	ADR	LEN2	I1	CHK
Toggle-Byte*	Länge	Geräteadresse	Länge	Digitaleingänge	Prüfsumme
00H...FFH	04H	01H	02H	Bit 7 = Ereignis Digitaleingang 4 Bit 6 = Ereignis Digitaleingang 3 Bit 5 = Ereignis Digitaleingang 2 Bit 4 = Ereignis Digitaleingang 1 Bit 3 = Zustand Digitaleingang 4 Bit 2 = Zustand Digitaleingang 3 Bit 1 = Zustand Digitaleingang 2 Bit 0 = Zustand Digitaleingang 1	Je nach S4-DIP5: Standard: 55H (fester Wert) oder LOW-Byte der Summe der Bytes ADR + LEN2 + I1

*Toggle-Byte

Das Toggle-Byte wird um 1 erhöht, wenn ein Antworttelegramm vom Display eintrifft.

Ereignis eines Digitaleingangs = 1, wenn er seit der letzten Abfrage mindestens einmal gesetzt wurde (z.B. per Taster). Das Ereignis wird nach jeder Abfrage gelöscht.

Zustand eines Digitaleingang = 1, wenn er im Moment gesetzt ist.

Beispiel

Antworttelegramm bei gesetztem Digitaleingang 3:

TB 04 01 02 04 55

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

5 Anhang

5.1 Darstellbare Zeichen

Die Datenbytes werden ASCII-codiert.

Lower ⚡	Higher ⚡	0	1	2	3	4	5	6	7
0				“Blank”	0		P		P
1					1	A	9	A	9
2					2	b	7	b	7
3					3	c	S	c	S
4					4	d	E	d	E
5					5	E	L	E	L
6					6	F		F	
7					7	G		G	
8				C	8	H		H	
9				J	9	I	Y	I	Y
A						J		J	
B									
C				./:*		L		L	
D				-					
E				./:*		n		n	
F						o	-	o	

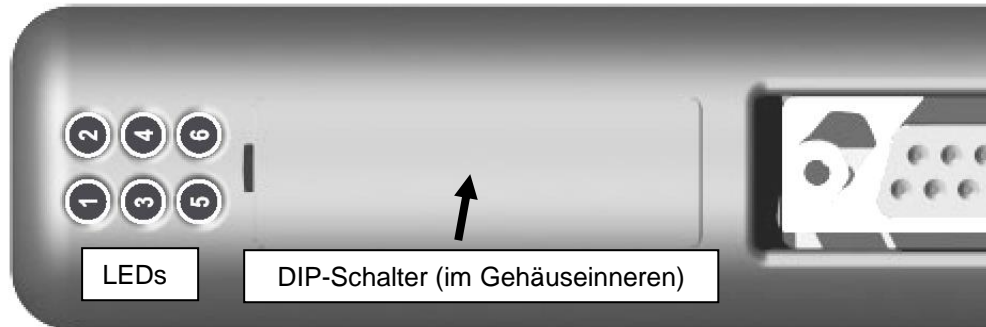
* Je nach Displaymodul (Bestelloption) kann entweder nur der Dezimalpunkt oder nur der Doppelpunkt dargestellt werden.

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

5.2 Modbus-Diagnose

Zur Diagnose muss das Gehäuse der Anzeige geöffnet werden.



LED 1 - Modulstatus

Status	Beschreibung
statisch aus	keine Versorgungsspannung
statisch grün	Normalbetrieb
blinkt grün	keine EthernetIP-Konfiguration
blinkt rot	behebbarer Fehler
ständig rot	interner Fehler
blinkt grün/rot	Selbsttest

LED 2 - Netzwerkstatus

Status	Beschreibung
statisch aus	keine Versorgungsspannung oder keine IP-Adresse
statisch grün	EthernetIP-Verbindung
blinkt grün	keine EthernetIP-Verbindung
blinkt rot	Verbindungs-Timeout
statisch rot	doppelte IP-Adresse
blinkt grün/rot	Selbsttest

LED 3 - Verbindung

Status	Beschreibung
statisch grün	Verbindung
statisch aus	keine Verbindung

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

LED 4 - Aktivität

Status	Beschreibung
blinkt grün	Telegramm gesendet oder empfangen

LED 5 - Sub-Netzwerk-Status (RS485)

Status	Beschreibung
statisch aus	abgeschaltet
blinkt grün	Initialisierung, nicht betriebsbereit
statisch grün	Normalbetrieb
statisch rot	angehalten, Fehler oder Timeout

LED 6 - Gerätestatus

Status	Beschreibung
statisch aus	abgeschaltet
blinkt rot/grün	fehlende oder fehlerhafte Konfiguration
grün	Initialisierung
blinkt grün	Normalbetrieb
blinkt rot	Errorcode

DIP-Schalter

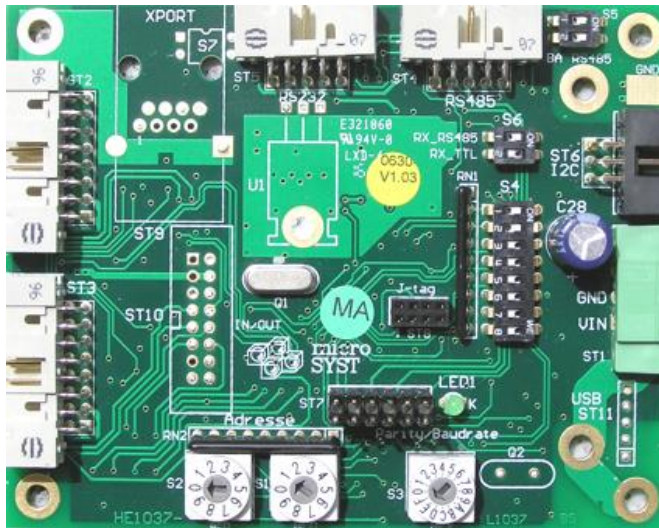
Alle DIP-Schalter müssen ausgeschaltet sein (Stellung OFF).

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

5.3 Werkseinstellungen

Bitte ändern Sie diese Einstellungen nicht.



S4-DIP	OFF	ON
1	Baudraten 1200...9600	Baudraten 19200...115200
2	Datenformat: 7 Bit	Datenformat: 8 Bit
3	ohne Antworttelegramm	mit Antworttelegramm
4	Protokoll: Klassisch	Protokoll: Universal DIP2 wird ignoriert (fest auf 8 Bit)
5	fester Wert (55 _H) anstelle Prüfsumme	Prüfsumme verwenden
6	Helligkeitsregelung Innenanwendung	Helligkeitsregelung Außenanwendung
7	Temperatur/Helligkeitssensor: Master	Temperatur/Helligkeitssensor: Slave
8	Standard	Auswertung der migra-Telegramme (AD, IZ, BCD)

* Markierte Positionen beschreiben die Werkseinstellung.

Grundeinstellungen (restliche Schalter)

S2 = „0“, S1 = „1“, S3 = „D“, S5-DIP1 = ON, S5-DIP2 = ON

LED

Diese grüne LED blinkt mit 2 Hz, wenn der Prozessor läuft.

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

5.4 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Achten Sie bei der Montage der Anzeige darauf, daß auch in montiertem Zustand das Gehäuse zu Einstell- oder Wartungsarbeiten geöffnet werden kann. Lassen Sie bei der Befestigung der Anzeige an der Rückseite/Vorderseite/Oberseite einen entsprechenden Abstand frei, um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten (falls vorhanden).
- Direkte Bestrahlung durch helle Lichtquellen oder direkte Sonneneinstrahlung vermindern die Ablesqualität.
- Zum Reinigen muß die Anzeige ausgeschaltet sein.
- Schützen Sie die Anzeige vor übermäßiger Feuchtigkeit, starken Vibrationen, direkter Sonneneinstrahlung und extremen Temperaturen. Nichtbeachtung kann zu Funktionsstörungen oder zur Zerstörung führen. Darüber hinaus besteht unter Umständen die Gefahr von Stromschlag, Brand oder Explosion. Informationen zu den bestimmungsgemäßen Umgebungsbedingungen, insbesondere zu empfohlenen Temperaturbereichen finden Sie im Kapitel "Technische Information."
- Die Anzeige darf bei erkannter Beschädigung am Gerät und / oder der Netzleitung nicht verwendet werden.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Jeder Fremdeingriff durch unautorisierte Personen führt zum Garantieverlust.

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

5.5 Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

EU Declaration of Conformity

Produktbezeichnung: migan
Product name:

Typenreihe: migan ModbusTCP
Type code:

Hersteller: microSYST Systemelectronic GmbH
Manufacturer: Am Gewerbepark 11
 92670 Windischeschenbach

Das bezeichnete Produkt stimmt mit der folgenden Europäischen Richtlinie überein: <i>We herewith confirm that the above mentioned product meets the requirements of the following standard:</i>		Die Übereinstimmung des bezeichneten Produktes mit den Vorschriften der angewandten Richtlinie(n) wird nachgewiesen durch die Einhaltung folgender Normen / Vorschriften: <i>The conformity of the product described above with the provisions of the applied Directive(s) is demonstrated by compliance with the following standards / regulations:</i>
Richtlinien / Directives		Europäische Norm / Standard
EMV Richtlinie <i>EMC Directive</i>	2014/30/EU	EN61000-6-2:2005
		EN61000-6-4:2007 +A1:2011
Niederspannungs-Richtlinie <i>Low Voltage Directive</i>	2014/35/EU	EN60950-1:2006 +A11:2009 +A1:2010 +A12:2011 +A2:2013
RoHS Richtlinie <i>RoHS Directive</i>	2011/65/EU	EN50581:2012

Windischeschenbach, 20.11.2017



Manuel Raß

Geschäftsführer / General Manager

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

5.6 Gewährleistung / Haftung

Für das gelieferte Produkt wird gemäß unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen die Haftung für bereits bei Übergabe vorhandener Mängel übernommen.

Technisch bedingte Änderungen sowie Irrtum bleiben vorbehalten. Ein Anspruch auf Lieferung eines neuen Produkts besteht nicht. Der Erwerber hat die erhaltene Ware unverzüglich zu überprüfen und offensichtliche Mängel bis spätestens 24 Stunden nach deren Wahrnehmung anzuzeigen. Bei Verletzung der Rügepflicht gilt der betreffende Mangel als genehmigt. Nicht sofort sichtbare Mängel sind ebenfalls unverzüglich nach deren Wahrnehmung anzuzeigen.

Generell sind auftretende Mängel und deren Symptome bestmöglich zu beschreiben, damit deren Reproduzierbarkeit - und damit auch Beseitigung - ermöglicht wird. Der Erwerber hat darüber hinaus kostenfrei alle zur Behebung des Mangels erforderlichen und/oder sachdienlichen Informationen zu erteilen, gegebenenfalls Zugang und Zugriff auf und zu den fraglichen Geräten und Daten zu ermöglichen und sämtliche notwendigen Daten und Maschinenzeiten kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Mängel, die durch Nichteinhaltung der vorausgesetzten Einsatzbedingungen oder durch unsachgemäße Handhabung verursacht werden.

Sofern das Produkt für Testzwecke überlassen wurde und anschließend erworben wird, sind sich die Parteien einig, dass das Produkt im Rechtssinne als „gebraucht“ überlassen wurde und „wie getestet“ übernommen wurde. Gewährleistungsansprüche sind in diesem Fall ausgeschlossen.

Es gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der microSYST Systemelectronic GmbH in der aktuellen Fassung.

migan ModbusTCP

Numerische LED-Großanzeigen mit ModbusTCP-Schnittstelle

5.7 Versionsübersicht

Version	Datum	Bemerkungen, Beschreibungen
1.00	23.11.15	Dokument erstellt
1.10	25.01.16	Modbus-Konfiguration: Upload -> Ändern -> Download
1.20	27.04.16	Konformitätserklärung
1.30	20.11.17	Änderung der Adresse

Zertifiziert nach **DIN EN ISO 9001**.